

## Nachweis



Ein Nachweis der verschiedenen Hirscharten ist grundsätzlich über Spuren wie das Trittsiegel und die Losung oder über Lautäußerungen möglich.

Bis auf das Wasserreh, das trotz seines Namens zu den Hirschen gehört, bilden alle Männchen der Hirscharten (bei Rentieren auch die Weibchen) Geweihe. Auch diese dienen natürlich als Nachweis.

Die Geweihe werden jedes Jahr neu ausgebildet. Form und Größe sind von der Art des Hirsches und seinem Alter abhängig.



Die Hirsch-Arten in Mitteleuropa werfen das Geweih jedes Jahr zur selben Zeit nach der Paarung ab.